

GEOGRAPHISCHES KOLLOQUIUM / LECTURE SERIES

Donnerstag, 31.01.2019, 16 Uhr c.t., Senatssaal - 7. Stock Geogr. Institut

DR. CLAUD BÄSSLER

(Nationalparkverwaltung Bayersicher Wald)

"Strategien zum Erhalt der Biodiversität in Wäldern"

Seit über 5000 Jahren konkurriert der Mensch mit Waldbiozöosen um die Ressource Holz. Im Rahmen forstlicher Nutzung kommt es z.B. zu einer Reduktion von Totholz und alten Bäumen. In vielen Studien konnte nachgewiesen werden, dass forstliche Nutzung zum Verlust von Arten und zur Veränderung von Artengemeinschaften führt aber auch biologische Prozesse verändert werden. Erklärtes gesellschaftliches Ziel ist es, die Biodiversität und die damit verbundenen ökosystemaren Prozesse in Wäldern zu erhalten. Hierzu gibt es verschiedene Ansätze; im Rahmen des Vortrages werden verschiedene Strategien vorgestellt und welche Effekte auf die Waldbiodiversität bisher nachgewiesen sind. Hierbei werden Ergebnisse aus Schutzgebieten und Experimenten vorgestellt, um den Zusammenhang zwischen Waldstrukturen und Biodiversität besser zu verstehen. Auf dieser Basis können Empfehlungen abgeleitet werden, wie die Biodiversität in unseren Wäldern effizient erhalten und verbessert werden kann.

Einführung und Diskussionsleitung: Dr. Claudia Hartl